

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 12

Rubrik: Aufgegabelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

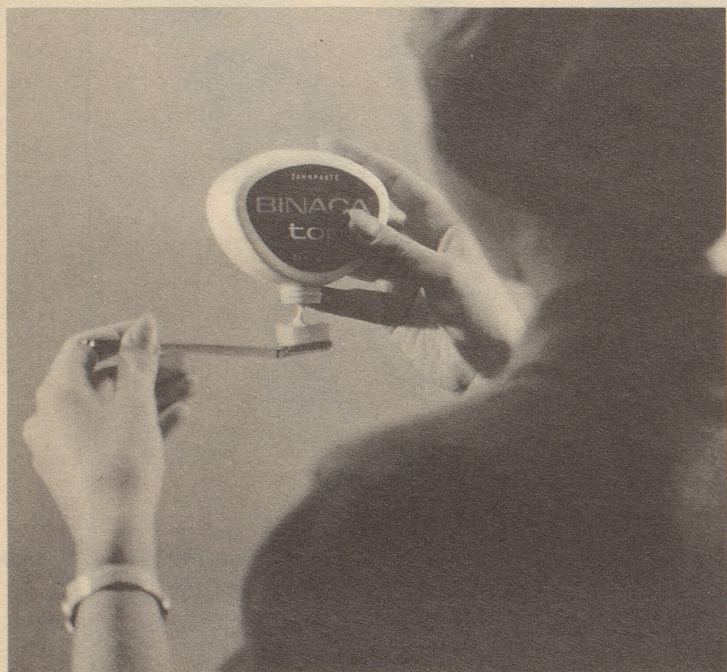
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

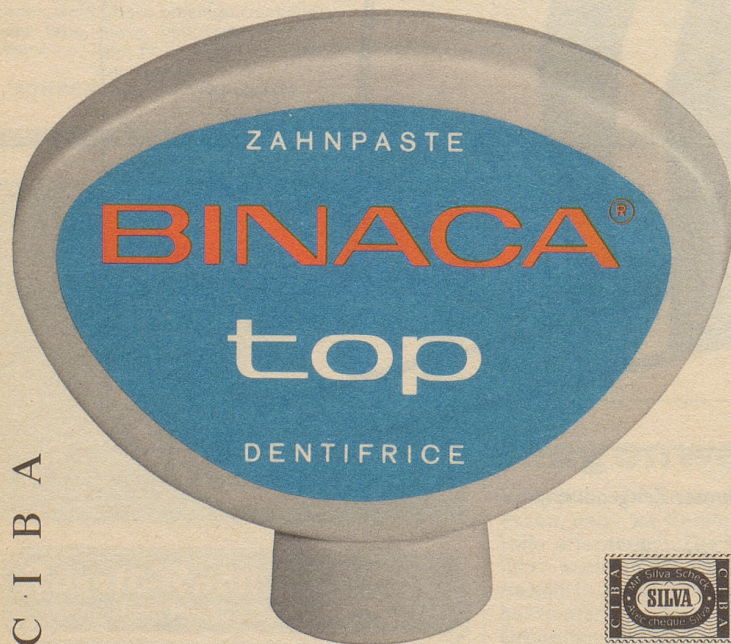
400 X



Die neue Richtung

Immer mehr Verbraucher sind begeistert vom New Look im Badezimmer. Erfrischendes Aroma, durchdringende Reinigungskraft und modernste Verpackung, das sind die Kennzeichen von Binaca top, der halbflüssigen Zahnpaste für Leute von heute.

Spontane Anerkennungsbriefe heben besonders die Ausgiebigkeit hervor. Sie ist tatsächlich erstaunlich: eine einzige Packung reicht für mindestens 400 Anwendungen. Leisten Sie sich Binaca top!



C I B A



Wenn... wenn... wenn... wenn...

Wenn ich Angst habe, habe ich nichts anderes, keinen Humor, keinen Verstand, kein Ohr für die Beteuerungen ... ● Basler Nachrichten

Wenn ein eingebildeter Kranker aufhört zu jammern, besteht wirklich die Gefahr, daß er nicht mehr gesund ist ... ● pin

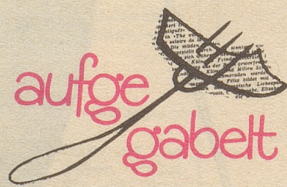
Wenn ein Mensch Angst hat und damit hausieren geht, fällt er uns auf die Nerven. Wenn er seine Angst zur Weltangst adelt, nennen wir ihn einen Dichter und Denker, wenn er damit einen Psychiater aufsucht, sagen wir, er geht mit seiner Zeit ... ● Die Tat

Bitte weiter sagen ...

An der Schwelle in das Morgen hocken tausend kleine Sorgen grimassieren und krakeelen, Mißgeburten banger Seelen!

Und wie kann man sie verjagen? Gerne will ich's allen sagen! Durch das Glauben und das Hoffen werden sie zutod getroffen!

Mumenthaler



Ein Ingenieur der SAS sieht voraus, daß in 15 Jahren Flugzeuge mit Düsenantrieb mit 200 bis 300 Personen in fünf Stunden von Europa nach den USA fliegen werden, d. h. infolge der Zeitunterschiede zwischen den beiden Kontinenten wird der Passagier in Amerika ankommen, bevor er Europa verlassen hat ... ● Bund

Unsere Leser als Mitarbeiter

In einem Ausstellungslokal der Weinfelder Gewerbe-Ausstellung stand eine holzgeschnitzte Plastik mit dem schlichten Kärtchen: «Plastik von Konrad Gubler». Eine einfache Frau besah sich dieses Werk staunend und kopfschüttelnd und rang sich endlich zu dem Ausspruch durch:

«Es ischt scho efang verruckt, wa me ned alles macht us Plaschtik!»

HM

In einem Vorort einer Innerschweizer Hauptstadt kam es zu einer Kampfwahl um den Posten des Gemeindeammanns. Ein erstes Auszählen der Stimmzettel gab den Sieg des Kandidaten der Opposition, eine Tatsache, die sich mit Windeseile verbreitete. Immerhin führten einige Zweifel zur Nachkontrolle der Wahlergebnisse, und die Nachzählung ergab nach zwanzig Minuten die Wahl des Portierten der Hauptpartei, dabei blieb es.

Der Mann der Opposition als Gewerbelehrer im Hauptort erlebte nun in seiner ersten Stunde nach dem Wahlsonntag eine Ueberraschung, indem ihn ein Lehrling aus dem Wahlort keck – und wie es schien verabredet – fragte: Ob es stimme, daß er gestern während zwanzig Minuten Gemeindeammann gewesen sei? Der Lehrer bejahte und der Frager hatte die Lacher auf seiner Seite. Mit eleganter Geste schrieb der Gefoppte eine listige Rechnungsaufgabe an die Tafel und forderte den Lehrling auf, diese zu lösen. Das gelang dem Jüngling nicht. Mit der Bemerkung: «Siehst Du, bei Euch kann man immer noch nicht richtig rechnen und zählen!» löste er die Aufgabe – und brachte die Lacher wieder auf seine Seite. HE

Gelesen und notiert

In einem Café an der italienischen Grenze, das als Treffpunkt der Schmuggler bekannt ist, heißt es auf einem Schild: «Unser Kapelle spielt so laut, daß Sie unbesorgt sprechen können.»

In einem Washingtoner Damenwäschegeschäft hängt in der Abteilung für Schaumgummipölsterchen ein Schild: «Wir machen es wie die Regierung: wir unterstützen die Untereentwickelten.»

In der Auslage eines New Yorker Spielwarengeschäftes wendet sich die Inschrift eines Schildes an die bewundernden Kinder: «Wenn dir etwas in diesem Schaufenster gefällt, sag' es deiner Großmutter!»

Im Schaufenster eines Mailänder Spezialgeschäftes kann man folgende Werbung lesen: «Hier bekommen Sie alles für Ihren Hund: Nahrung, Kleidung, Ausrüstung, Hygiene, Literatur.» TR

Ihre Nerven

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee «VALVISKA» durchführen. Sie schlafen wieder besser, fühlen sich anderntags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Doppel-Kurpackung Fr. 5.20, Probepckg. Fr. 2.95. – Machen Sie einen Versuch.